

BERUFLICHES GYMNASIUM WIRTSCHAFT

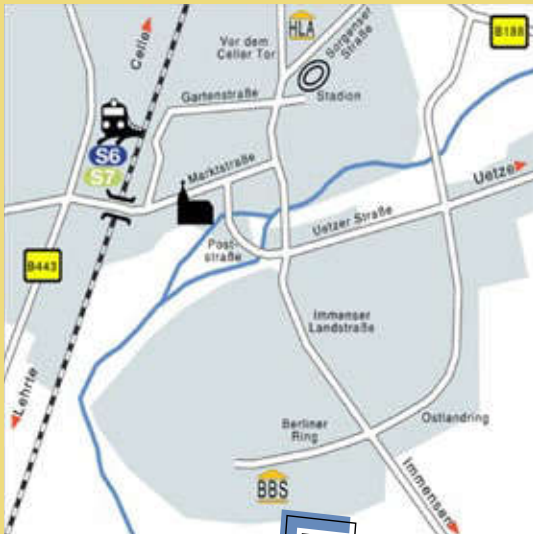
BERUFLICHES GYMNASIUM TECHNIK

Berliner Ring 28
31303 Burgdorf

IHRE ANSPRECHPARTNERIN:
Frau Christine Buchholz-Straßer

ANMELDE- UND ALLGEMEINE INFORMATIONEN:
Sekretariat Frau Ursel Prentkowksi
Tel.-Nr.: 05136 8992-813
E-Mail: beruflichesgymnasium@bbs-burgdorf.de

**UNTERSTÜTZUNG ERHALTEN SIE AUCH VON
UNSERER SCHULSOZIALARBEITERIN:**
Frau Ulrike Bode
Mo. bis Fr. 8.00–15.30 Uhr



ZENTRALE BURG DORF

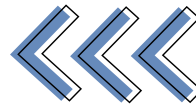
Berliner Ring 28
31303 Burgdorf

Tel.-Nr.: 05136 8992-0
E-Mail: office@bbs-burgdorf.de
Internet: www.bbs-burgdorf.de



MEHR INFORMATIONEN

zu unseren Informationsveranstaltungen, Schulen, Angeboten, Unterrichtsfächern, Projekten und vielem mehr, gibt es auf unserer Padlet-Seite:



BEREIT DURCHZUSTARTEN?

BERUFLICHES
GYMNASIUM
WIRTSCHAFT

BERUFLICHES
GYMNASIUM
TECHNIK


Region Hannover

 BBS Burgdorf
Berufsbildende Schulen
Technik | Wirtschaft | Dienstleistungen

LERNE UNS KENNEN!

FÜR DEINEN ERFOLGREICHEN EINSTIEG IN BERUF UND STUDIUM

Die Beruflichen Gymnasien Wirtschaft und Technik sind eine Schulform im Sekundarbereich II und gliedern sich in die Einführungsphase (11. Jahrgang) und die Qualifikationsphase (12. und 13. Jahrgang).

Ausgehend von deinen Erfahrungen werden im Unterricht grundlegende wirtschaftliche bzw. technische Zusammenhänge mit wissenschaftlichen Methoden erarbeitet. Auf diese Weise lernst du, wirtschaftliche bzw. technische Prozesse anhand komplexer Problemstellungen zu analysieren und zu bewerten. Durch diese erworbene Qualifikation wirst du bestens auf deinen späteren Beruf bzw. Studium vorbereitet.

AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Erweiterter Sekundarabschluss I oder Versetzung in Klasse 11
- keine Altersbegrenzung

FREMDSPRACHENREGELUNG

Als fortgeführte Fremdsprache bis zum Abitur wird Englisch angeboten. Wurde bisher noch keine zweite Fremdsprache (z. B. Französisch) über 4 Jahre erlernt, muss im Beruflichen Gymnasium von Klasse 11 bis 13 Spanisch belegt werden.

ABSCHLUSS

Die Abiturprüfung legst du in fünf Fächern als weitgehend zentrale Prüfung ab und hältst anschließend die Allgemeine Hochschulreife in den Händen. Mit dieser kannst du an allen deutschen Universitäten und in allen Fachrichtungen (z. B. auch Medizin oder Kunst) studieren. Nach Klasse 12 ist zudem der Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife möglich.



BERUFLICHES GYMNASIUM WIRTSCHAFT

DAS LERNST DU IN DER AUSBILDUNG

Ökonomische Schwerpunkte prägen die Bildungsinhalte des Beruflichen Gymnasiums Wirtschaft. Während der Einführungsphase wirst du insbesondere in die neuen Fächer eingeführt und anschließend auf die Qualifikationsphase vorbereitet. In beiden Phasen werden folgende Unterrichtsfächer erteilt:

DIE PROFILFÄCHER

- Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen/Controlling
- Volkswirtschaft
- Berufliche Informatik
- Praxis der Unternehmung

DIE KERNFÄCHER

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik

DIE ERGÄNZUNGSFÄCHER

- Biologie
- Religion/Werte und Normen
- Geschichte
- Sport

Im Fach „Praxis der Unternehmung“ hast du die Möglichkeit, praktische Fähigkeiten zu erproben und theoretische Kenntnisse zu vertiefen.

Einen vertiefenden Umgang mit den in Unternehmen üblichen Medien lernst du im Fach „Berufliche Informatik“.



BERUFLICHES GYMNASIUM TECHNIK

DAS LERNST DU IN DER AUSBILDUNG

Du hast ein gutes technisches Verständnis und interessierst dich für die Materie? Dann bist du im Beruflichen Gymnasium Technik richtig. Die Einführungsphase wird genutzt, damit du dir einen umfassenden Eindruck von den neuen Fächern machen kannst. Gleichzeitig wirst du optimal auf die Qualifikationsphase vorbereitet. In beiden Phasen werden folgende Unterrichtsfächer erteilt:

DIE PROFILFÄCHER

- Technik
- Betriebs- und Volkswirtschaft
- Berufliche Informatik
- Praxis der Technik

DIE KERNFÄCHER

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik

DIE ERGÄNZUNGSFÄCHER

- Physik
- Religion/Werte und Normen
- Geschichte
- Sport

Im Fach „Technik“ werden die Schwerpunkte Elektro-, Metall- und Informationstechnik angeboten, die Automatisierungstechnik ist dabei wesentlicher Bestandteil.

Deine praktischen Fähigkeiten erprobst du in den Fächern „Praxis der Technik“ und „Berufliche Informatik“, um theoretische Kenntnisse zu vertiefen und den Umgang mit den in den Unternehmen üblichen Verfahren zu erlernen.

